

PRESSEINFORMATION

Politik/Digitales/Breitband/Glasfaser

Wien, 26. Februar 2026

OFAA: Förderungen des Glasfaserausbaus sind ein Muss, um die digitale Zukunft Österreichs sicherzustellen

„Der Ausbau der Glasfaserinfrastruktur muss in Österreich mit gezielten Förderungen weiter konsequent vorangetrieben werden. Denn nur so kann Österreich den Weg für eine digitale und zukunftsfähige Wirtschaft mit voller Kraft weiterführen“ – so die Antwort der Open Fiber Austria, OFAA, auf die jüngste Evaluierung zum Breitbandausbau, die im Auftrag des BMWKMS von EcoAustria und WIK Consult erstellt wurde.

„Nur ein leistungsfähiges, offenes Glasfasernetz ist die Grundlage für eine starke Wirtschaft – und der Nährboden für Innovation und Wachstum“, betont einmal mehr OFAA-Präsident **Dr. Igor Brusic**. „Damit der Ausbau offener Glasfasernetze auch abseits boomender Regionen gelingt, sind bedarfsgerechte Förderungen unabdingbar – dies selbstverständlich mit strengen und transparenten Auflagen. Auch sieht die OFAA keine Verzerrung des Wettbewerbs – ganz im Gegenteil: „Durch gezielte Förderungen, insbesondere im ländlichen Bereich, werden vor allem die kleinen und regionalen Player gestützt und die Wertschöpfung bleibt in Österreich. Hingegen führen Blockaden, bürokratische Hürden und unüberlegte Kürzungen direkt in die Sackgasse.“

Glasfaser ist die Technologie der Zukunft

Zur optimalen Implementierung unterstützt die OFAA ausdrücklich den Ausbau auf Basis der „Point-to-Point-Netzarchitektur“ (P2P). Dabei erhält jedes Haus und jede Gewerbefläche eine eigene Glasfaserleitung bis zum Netzknoten. **Brusic**: „So entstehen unabhängige, zukunftssichere Bandbreiten – ohne Teilung oder Engpässe – denn niemand will heute mehr eine Situation, die mit dem Vierteltelefon des vorigen Jahrhunderts vergleichbar ist“. Ebenso setzt sich die OFAA mit Vehemenz dafür ein, die Nachfragebündelung sowie die Umsetzungsverpflichtung als Voraussetzung für Fördermittel festzuschreiben. Darüber hinaus fordert sie beschleunigte Verfahren bei der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) sowie den konsequenten Abbau bürokratischer Hürden. „Hingegen wird mit undurchdachten Handlungen die Wettbewerbsfähigkeit in der digitalen Wirtschaft mutwillig gebremst. Die Digitalisierung ist Taktgeber und Chancenlieferant einer sich erholenden Wirtschaft – und sie darf nicht an Bezirks- oder Gemeindegrenzen Halt machen.“

Ein zentrales Anliegen der OFAA bleibt auch die schrittweise Abschaltung des Kupfernetzes, das an seine Grenzen stößt. Länder wie Dänemark, Frankreich, Luxemburg und Schweden sind bereits auf der Zielgeraden, um sich definitiv von dieser veralteten Technologie zu trennen. „Das ist ein wirksamer Schritt zur Erreichung der nationalen Konnektivitätsziele und zugleich ein wichtiger Beitrag zur CO₂-Reduktion.



Damit können wir die Take-Rate auf Glasfasernetzen deutlich steigern“, bringt es **Brusic** auf den Punkt.

Open Fiber Austria Association (OFAA)

Die OFAA wurde 2021 mit dem Ziel gegründet, ein offenes, flächendeckendes und demokratisches Glasfasernetz in Österreich zu ermöglichen. Der Verband sieht sich als innovative Drehscheibe für Infrastrukturnutzer, die Telekommunikationsbranche, Glasfasernetzbesitzer und Kabelbetreiber, um die notwendige Infrastruktur zu schaffen, die dem Endkunden schnellstes, unabhängiges und leistbares Internet bis ins Wohnzimmer garantiert. Ein erster Meilenstein ist die Entwicklung der österreichweit eindeutigen Kennzeichnung des Glasfaseranschlusses, der OAID (Open Access ID), die den Zugang zu einem offenen Netz vereinfacht. Der Vorstand des Verbandes besteht aus dem Vorstandsvorsitzenden Igor Brusic sowie Martin Wachutka, Marco Resch und Geschäftsführerin Irmgard Kollmann. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.ofaa.at>

Bildmaterial, Abdruck honorarfrei

Dr. Igor Brusic, Präsident der Open Fiber Austria © OFAA

Rückfragenhinweis

comm:unications – Consulting & Services

Sabine Pöhacker, Tel: +43 1 315 14 11 sabine.poe hacker@communications.co.at

Wasagasse 6/6, 1090 Wien

www.communications.co.at